

## Emil und die Detektive ermitteln

Der Kutscherhaus-Verein hat gemeinsam mit dem städtischen Kreativzentrum Kutscherhaus das Familienmusical „Emil und die Detektive“ produziert. Der Vorverkauf läuft.



Proben für „Emil und die Detektive“: Jonas (mit den gelben Turnschuhen) spielt Emil Tischbein. FOTO: ANJA KERNIG

**NEUNKIRCHEN** | (red) Nach fast zehnmonatigen Proben laden die Veranstalter nun alle Familien aus Stadt und Landkreis Neunkirchen mit Kindern ab sieben Jahren zu den Vorstellungen von „Emil und die Detektive“ am Samstag und Sonntag, 25. und 26. Juni, um 15.30 Uhr sowie am 10. Juli in die Neue Gebläsehalle ein.

Edda Petri, Leiterin des Kutscherhauses und Regisseurin des Musicals, sagt: „Ganz besonders Kinder und Jugendliche mussten während der Pandemie auf viel verzichten. Wir möchten diese Kinder wieder lachen hören. Daher verschenken wir die Karten und versprechen einen lustigen und spannenden Theater-Nachmittag.“ Das Besondere: Alle Hauptrollen werden von Kindern gespielt, und alle sind Schüler von vielen verschiedenen Neunkircher Schulen.

Komponist Marc Schubring und Texter Wolfgang Adenberg haben aus Kästners Klassiker ein Musical für die ganze Fa-

milie geschaffen, das voller Abenteuer und Spannung steckt und mit seinen schmissigen Songs das Berlin der 20er Jahre wieder zum Leben erweckt.

Und das ist die Geschichte: Emil Tischbein fährt zum ersten Mal allein mit dem Zug von Neunkirchen nach Berlin, im Gepäck 140 Mark für seine Großmutter.

Um das Geld nicht zu verlieren, steckt er es mit einer Nadel an seiner Jacke fest, doch das Unglück nimmt seinen Lauf: Emil schläft während der Zugfahrt ein, und das gesamte Geld ist verschwunden. Der einzige Verdächtige, ein gewisser Herr Grundeis, hat sich bereits in Berlin abgesetzt.

Mutig nimmt Emil die Verfolgung auf, und eine rasante Großstadtralley durch die unbekannt Metropole beginnt – unterstützt von einer Bande Jungs und Mädchen um Gustav mit der Hupe und Emils Cousine Pony Hütchen. Die künstlerische Leitung übernehmen Edda Petri (Regie), Jan Brögger (musikalische Leitung), Sibille Sandmayer (Theaterpädagogik), Janine Brennecke (Choreographie), Jochen Maas (Bühnenbild), die Kostüme wurden vom Saarländischen Staatstheater zur Verfügung gestellt.

**Die Premiere** des Musicals findet am Samstag, 25. Juni, die zweite Vorstellung am Sonntag, 26. Juni, jeweils 15.30 Uhr, statt. Die dritte Vorstellung am 27. Juni ist für Schulen und Einrichtungen reserviert und fast „ausverschenkt“. Alle Vorstellungen finden in der Neuen Gebläsehalle in Neunkirchen statt. Der Eintritt ist kostenlos. Die Karten sind online buchbar und können ganz einfach ausgedruckt werden: <https://bit.ly/3lsg5yF> oder sind alternativ in Neunkirchen am Infodesk im Rathaus am Oberen Markt, in der Buchhandlung „Bücher König“ in der Bahnhofstraße oder im KOMM-Zentrum erhältlich.